

Erste Qualifikationen für Tutoren/innen und Bildungsbeauftragte sind gestartet:



Einige Stimmen von Kolleginnen und Kollegen nach der ersten Schulungsphase:

S. Vährke aus dem Martinus-Krankenhaus in Langfeld meint: „Ich finde,

dass diese Art des Lernens wesentlich effektiver ist im Gegensatz zu dem, was wir sonst in der Fortbildung nach dem Frühdienst machen. Da ist doch schon jeder müde. E-Learning-Lerneinheiten können dagegen jederzeit an jedem PC mit Internetanschluss bearbeitet werden. Wenn ich jetzt die Module durcharbeite, macht das einfach Spaß. Auch meinen Kollegen, die noch nicht so fit am Computer sind.“

W. Offermanns aus der Louise von Marillac-Schule, Köln äußert sich dazu: „Das Wissen kann auf der **Lernplattform*** gut strukturiert zur Verfügung gestellt, jederzeit wieder bearbeitet, nachgeschlagen und getestet werden. Das ist schon ein Vorteil.“

A. Weiffenbach (St. Marien-Hospital Bonn) ergänzt: „Ich bin schon ganz gespannt auf das Weitere. Meine Computeraffinität ist bereits angekitzelt

Der aktuelle Stand der Dinge:



...die ersten Tutoren bereiten sich auf den Abschluss am 07. März 2012 vor. Der 2. Kurs startet am 12. März 2012.



...die Lernmodule zu den Themen „Wundversorgung“ und „Demenz“ stehen im Sommer 2012 zur Verfügung.



... es werden Fortbildungsthemen gesucht, die dann von den neuen Bildungsbeauftragten für ihre Kolleginnen und Kollegen erarbeitet werden.

Wer eine Idee hat—bitte melden!!!

Cleo – Caritas lernt online - und:

Was haben wir davon?

- Alle pflegerischen Mitarbeiter/innen können jederzeit am PC lernen, was sie benötigen (wenn es entsprechende Lernmodule schon gibt).
- Kollegen entwickeln für Kollegen das, was diese wirklich brauchen – schnell und gut!
- Fachexperten können jederzeit dazu geholt werden.
- Schüler/innen lernen schon in der Ausbildung, ihr Wissen selbst zu organisieren. Damit sie es dann später ganz selbstverständlich können.

***Was ist eine Lernplattform?**

Eine Lernplattform bzw. ein Learning Management System (LMS) ist eine Software, die der Bereitstellung von Lerninhalten und der Organisation von Lernvorgängen im Internet dient. Auf ihr lassen sich die Cleo-Kurse demnächst abrufen.

Das Projektteam wurde verstärkt durch:



Cornelia Kühn-Hempe

Projektkoordinatorin

Sie ist Dipl. Berufspädagogin und war in den letzten Jahren in der St. Marien-Hospital GmbH als Projektmanagerin und parallel dazu im Deutschen Institut für angewandte Pflegeforschung e.V. im Bereich der Pflegebildungsforschung tätig.



Dirk Lichtinghagen

Pädagogischer Mitarbeiter

Er ist Dipl. Berufspädagoge und Master of Arts (Medien und Bildung), arbeitet außerdem als Pflegelehrer in der Louise von Marillac-Schule.

Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V.

Cornelia Josten (Projektleiterin Cleo) Georgstr.7, 50676 Köln, Cornelia.Josten@caritasnet.de